



Deutscher Bundestag

Diese Seite ist ein Auszug aus **DIP, dem Dokumentations- und Informationssystem für Parlamentarische Vorgänge**, das vom Deutschen Bundestag und vom Bundesrat gemeinsam betrieben wird.

Mit DIP können Sie umfassende Recherchen zu den parlamentarischen Beratungen in beiden Häusern durchführen (ggf. oben klicken).

Basisinformationen über den Vorgang

[ID: 18-73418]

Version für Lesezeichen / zum Verlinken

18. Wahlperiode

Vorgangstyp:	Gesetzgebung ... Gesetz zur Änderung des Strafgesetzbuches - Verbesserung des Schutzes der sexuellen Selbstbestimmung
Initiative:	Bundesregierung
Aktueller Stand:	Verkündet
Archivsignatur:	XVIII/310
GESTA-Ordnungsnummer:	C101
Zustimmungsbedürftigkeit:	Nein , laut Gesetzentwurf (Drs 162/16 (bes.eilbed.)) Nein , laut Verkündung (BGBl I)
Wichtige Drucksachen:	BR-Drs 162/16 (Gesetzentwurf) BT-Drs 18/8210 (Gesetzentwurf) BT-Drs 18/9097 (Beschlussempfehlung und Bericht)
Plenum:	1. Beratung: BT-PIPr 18/167 , S. 16386D - 16399D 1. Durchgang: BR-PIPr 945 , S. 193C - 198B 2. Beratung: BT-PIPr 18/183 , S. 17998D - 18025B 3. Beratung: BT-PIPr 18/183 , S. 18025A 2. Durchgang: BR-PIPr 948 , S. 341C - 343A
Verkündung:	Gesetz vom 04.11.2016 - Bundesgesetzblatt Teil I 2016 Nr. 52 09.11.2016 S. 2460
Titel bei Verkündung:	Fünzigstes Gesetz zur Änderung des Strafgesetzbuches - Verbesserung des Schutzes der sexuellen Selbstbestimmung
Inkrafttreten:	10.11.2016
Sachgebiete:	Recht

Inhalt

Schließung von Schutzlücken und stärkere Berücksichtigung von Art. 36 Istanbul-Konvention: Zur Erfassung von Überraschungsfällen, subjektiv schutzloser Lage und Aussichtslosigkeit von Widerstand Umgestaltung des "sexuellen Missbrauchs widerstandsunfähiger Personen" zum "Missbrauch unter Ausnutzung besonderer Umstände" ohne Nötigungserfordernis;

Änderung §§ 177, 179 und 240 Strafgesetzbuch

Bezug: Übereinkommen des Europarats zur Verhütung und Bekämpfung von Gewalt gegen Frauen und häuslicher Gewalt (ETS 210 – Istanbul-Konvention)
Siehe auch GESTA C076 und C097

Beschlussempfehlung des Ausschusses:

Grundlegende Neuaufrichtung des Rechts der sexuellen Selbstbestimmung unter Neufassung des Gesetzentwurfs:


Strafbarkeit sexueller Handlungen gegen den erkennbaren entgegenstehenden Willen des Opfers unabhängig von Motivlage oder Verteidigungshaltung (Nichteinverständnislösung, "Nein-heißt-Nein"): Zusammenfassung aller Tathandlungen des sexuellen Übergriffs, Einzelregelungen zu Bildung und Äußerung des entgegenstehenden Willens, Ausweitung des Begriffs der Vergewaltigung durch Wegfall des Nötigungserfordernisses, Qualifikationsmerkmale, Einführung neuer Straftatbestände der sexuellen Belästigung und der Straftaten aus einer Gruppe; Anpassungen des Ausweisungsrechts für Ausländer und des Ausschlusses von der Flüchtlingsanerkennung bei Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung;

Verzicht auf Änderung §§ 177 und 179 bei Neufassung § 177, zusätzlicher Neufassung § 178, Aufhebung § 179, Einfügung § 184i und 184j sowie Folgeänderung versch. weiterer §§ Strafgesetzbuch, zusätzliche Änderung §§ 54 und 60 Aufenthaltsgesetz sowie zusätzliche Folgeänderungen in weiteren 9 Gesetzen

Bezug: Istanbul-Konvention

Vereinbarungen im Koalitionsvertrag betr. Schutzlücken im Sexualstrafrecht

Schlagwörter

 Asylgesetz; Aufenthaltsgesetz; Ausweisung; Bundeszentralregistergesetz; Einführungsgesetz zum Strafgesetzbuch; Gendiagnostikgesetz; Gerichtsverfassungsgesetz; Gesetz über die freiwillige Kastration und andere Behandlungsmethoden; Jugendberufshilfengesetz; *Sexualdelikt*; *Sexualstrafrecht*; Sexuelle Nötigung; Sexueller Missbrauch; Sozialgesetzbuch VIII; *Strafgesetzbuch*; Strafprozessordnung; Übereinkommen des Europarats zur Verhütung und Bekämpfung von Gewalt gegen Frauen und häuslicher Gewalt; Vergewaltigung

Vorgangsablauf

BR - Gesetzentwurf, Urheber: Bundesregierung, Bundesministerium der Justiz und für Verbraucherschutz (federführend)

01.04.2016 - BR-Drucksache 162/16

Ausschüsse: Rechtsausschuss (federführend), Ausschuss für Frauen und Jugend, Ausschuss für Innere Angelegenheiten

BT - Gesetzentwurf, Urheber: Bundesregierung, Bundesministerium der Justiz und für Verbraucherschutz (federführend)

25.04.2016 - BT-Drucksache 18/8210

BT - 1. Beratung

28.04.2016 - BT-Plenarprotokoll 18/167, S. 16386D - 16399D

Heiko Maas, Bundesmin., Bundesministerium der Justiz und für Verbraucherschutz, Rede, S. 16387A
 Halina Wawzyniak, MdB, DIE LINKE, Rede, S. 16388B
 Elisabeth Winkelmeier-Becker, MdB, CDU/CSU, Rede, S. 16390A
 Ulle Schauws, MdB, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, Rede, S. 16391C
 Dr. Eva Högl, MdB, SPD, Rede, S. 16392C
 Katja Keul, MdB, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, Rede, S. 16393C
 Alexander Hoffmann, MdB, CDU/CSU, Rede, S. 16394C
 Dr. Carola Reimann, MdB, SPD, Rede, S. 16396B
 Sylvia Pantel, MdB, CDU/CSU, Rede, S. 16397B
 Dr. Johannes Fechner, MdB, SPD, Rede, S. 16399A

Beschluss: S. 16399D - Überweisung (18/8210)**Ausschüsse:** Ausschuss für Recht und Verbraucherschutz (federführend), Ausschuss für Familie, Senioren, Frauen und Jugend, Ausschuss für Gesundheit, Ausschuss für Menschenrechte und humanitäre Hilfe, Innenausschuss**BR - Empfehlungen der Ausschüsse**

02.05.2016 - BR-Drucksache 162/1/16

R, FJ: u.a. Änderungsvorschläge - In: keine Einwendungen

BR - 1. Durchgang

13.05.2016 - BR-Plenarprotokoll 945, TOP 17, S. 193C - 198B

Eva Kühne-Hörmann, Stellv. MdB (Ministerin der Justiz), Hessen, Rede, S. 193C
 Dr. Till Steffen, Stellv. MdB (Senator, Präses der Behörde für Justiz und Gleichstellung), Hamburg, Rede, S. 194B
 Prof. Dr. Winfried Bausback, Stellv. MdB (Staatsminister der Justiz), Bayern, Rede, S. 195B
 Antje Niewisch-Lennartz, MdB (Justizministerin), Niedersachsen, Rede, S. 196B
 Sebastian Gemkow, Stellv. MdB (Staatsminister der Justiz), Sachsen, Rede, S. 197A
 Prof. Dr. Benjamin-Immanuel Hoff, MdB (Minister für Kultur, Bundes- und Europaangelegenheiten und Chef der Staatskanzlei), Thüringen, Rede (zu Protokoll gegeben), S. 198A
 Franz-Josef Lersch-Mense, MdB (Minister für Bundesangelegenheiten, Europa und Medien im Geschäftsbereich der Ministerpräsidentin und Chef der Staatskanzlei), Nordrhein-Westfalen, Rede (zu Protokoll gegeben), S. 198A

Beschluss: S. 198A - Stellungnahme: u.a. Änderungsvorschläge (162/16), gemäß Art. 76 Abs. 2 GG**BR - Beschlussdrucksache**

13.05.2016 - BR-Drucksache 162/16(B)

BT - Unterrichtung über Stellungnahme des BR und Gegenäußerung der BRg, Urheber: Bundesregierung

01.06.2016 - BT-Drucksache 18/8626

BT - Nachträgliche Überweisung, Urheber: Bundestag

10.06.2016 - BT-Drucksache 18/8767

Ausschüsse: Ausschuss für Recht und Verbraucherschutz (federführend), Ausschuss für Familie, Senioren, Frauen und Jugend, Ausschuss für Gesundheit, Ausschuss für Menschenrechte und humanitäre Hilfe, Innenausschuss
Nachträgliche Überweisung der Stellungnahme BR und Gegenäußerung der BRg gem. § 80 Abs. 3 Geschäftsordnung BT**BT - Beschlussempfehlung und Bericht, Urheber: Ausschuss für Recht und Verbraucherschutz**

06.07.2016 - BT-Drucksache 18/9097

Dr. Johannes Fechner, MdB, SPD, Berichterstattung
 Alexander Hoffmann, MdB, CDU/CSU, Berichterstattung
 Katja Keul, MdB, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, Berichterstattung
 Halina Wawzyniak, MdB, DIE LINKE, Berichterstattung
 Dirk Wiese, MdB, SPD, Berichterstattung
 Empfehlung: Annahme der Vorlage in Ausschussfassung

BT - 2. Beratung

07.07.2016 - BT-Plenarprotokoll 18/183, S. 17998D - 18025B

Dr. Eva Högl, MdB, SPD, Rede, S. 17999A
 Cornelia Möhring, MdB, DIE LINKE, Rede, S. 18000C
 Elisabeth Winkelmeier-Becker, MdB, CDU/CSU, Rede, S. 18001C
 Katja Keul, MdB, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, Rede, S. 18003A
 Dr. Carola Reimann, MdB, SPD, Rede, S. 18004C
 Halina Wawzyniak, MdB, DIE LINKE, Rede, S. 18005B
 Annette Widmann-Mauz, MdB, CDU/CSU, Rede, S. 18006B
 Ulle Schauws, MdB, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, Rede, S. 18007C
 Elke Ferner, MdB, SPD, Rede, S. 18008C
 Renate Künast, MdB, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, Zwischenfrage, S. 18009C
 Alexander Hoffmann, MdB, CDU/CSU, Rede, S. 18010B
 Dr. Johannes Fechner, MdB, SPD, Rede, S. 18011D
 Karin Maag, MdB, CDU/CSU, Rede, S. 18012D
 Thomas Heilmann, Stellv. MdBR (Senator für Justiz und Verbraucherschutz), Berlin, Rede, S. 18014A
 Matthias W. Birkwald, MdB, DIE LINKE, Schriftliche Erklärung gem. § 31 Geschäftsordnung BT, S. 18131D
 Ulla Jelpke, MdB, DIE LINKE, Schriftliche Erklärung gem. § 31 Geschäftsordnung BT, S. 18131D
 Susanna Karawanskij, MdB, DIE LINKE, Schriftliche Erklärung gem. § 31 Geschäftsordnung BT, S. 18131D
 Niema Movassat, MdB, DIE LINKE, Schriftliche Erklärung gem. § 31 Geschäftsordnung BT, S. 18131D
 Harald Petzold (Havelland), MdB, DIE LINKE, Schriftliche Erklärung gem. § 31 Geschäftsordnung BT, S. 18131D
 Dr. Petra Sitte, MdB, DIE LINKE, Schriftliche Erklärung gem. § 31 Geschäftsordnung BT, S. 18131D
 Katja Dörner, MdB, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, Schriftliche Erklärung gem. § 31 Geschäftsordnung BT, S. 18132C
 Mechthild Rawert, MdB, SPD, Schriftliche Erklärung gem. § 31 Geschäftsordnung BT, S. 18133A
 Hans-Christian Ströbele, MdB, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, Schriftliche Erklärung gem. § 31 Geschäftsordnung BT, S. 18133D
 Hans-Christian Ströbele, MdB, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, Erklärung zum Plenarprotokoll, S. 18134D

Beschluss:

S. 18016A - Annahme in Ausschussfassung (18/8210, 18/9097), Namentliche Abstimmung, Art. 1 Nr. 6 - 8, 10, 11; 599:0:0; einstimmig
 S. 18019A - Annahme in Ausschussfassung (18/8210, 18/9097), Namentliche Abstimmung, Art. 1 Nr. 9 (Einfügung des § 184 j Strafgesetzbuch); 477:119:2
 S. 18022A - Annahme in Ausschussfassung (18/8210, 18/9097), Namentliche Abstimmung, Art. 2 Abs. 3; 479:121:0
 S. 18024B - Annahme in Ausschussfassung (18/8210, 18/9097), Art. 1 Nr. 9 (Einfügung des § 184 i Strafgesetzbuch)
 S. 18024D - Annahme in Ausschussfassung (18/8210, 18/9097), übrige Teile

BT - 3. Beratung

07.07.2016 - BT-Plenarprotokoll 18/183, S. 18025A

Beschluss:

S. 18025A - Annahme in Ausschussfassung (18/8210, 18/9097)

BR - Unterrichtung über Gesetzesbeschluss des BT, *Urheber*: Bundestag

02.09.2016 - BR-Drucksache 463/16

Ausschüsse:

Rechtsausschuss (federführend)

BR - 2. Durchgang

23.09.2016 - BR-Plenarprotokoll 948, TOP 12, S. 341C - 343A

Dr. Till Steffen, Stellv. MdBR (Senator, Präses der Behörde für Justiz und Gleichstellung), Hamburg, Rede, S. 341C
 Sebastian Gemkow, Stellv. MdBR (Staatsminister der Justiz), Sachsen, Rede, S. 342B

Beschluss:

S. 343A - kein Antrag auf Einberufung des Vermittlungsausschusses (463/16), gemäß Art. 77 Abs. 2 GG

BR - Beschlussdrucksache

23.09.2016 - BR-Drucksache 463/16(B)

Weitere Details in DIP...